

Arabische
Kulturwochen
Hamburg

الأسبوع الثقافي العربي

هامبورج

الأسبوع الثقافية العربية

Vom 25. September
bis 22. Dezember

2022



الأسما الفيتا العبد



Freie und Hansestadt Hamburg

Grußwort des Ersten Bürgermeisters Dr. Peter Tschentscher



© Ronald Sawatzki

Hamburg ist eine internationale Metropole mit fast 1,9 Millionen Einwohnern aus rund 180 Nationen. Als traditionelle Hafen- und Handelsstadt pflegen wir gute Beziehungen zu allen Kontinenten: in Industrie und Wirtschaft, in Wissenschaft und Forschung, in Kultur und Zivilgesellschaft. Das Leben in Hamburg zeichnet sich aus durch Weltoffenheit, Toleranz und ein gutes Miteinander der vielfältigen Menschen und Kulturen.

Die 16. Arabischen Kulturwochen Hamburg im Oktober, November und Dezember 2022 geben einen Einblick in das arabische Kulturleben in unserer Stadt und darüber hinaus. Sie stehen in diesem Jahr unter dem Motto „Frieden, Umweltschutz und Energiewende – Orient und Okzident in gemeinsamer Verantwortung“. Zahlreiche Veranstaltungen bieten die Gelegenheit, sich über Nachhaltigkeit und weitere aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen auszutauschen.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie allen Gästen in unserer Stadt viel Freude bei den Arabischen Kulturwochen Hamburg 2022.

Dr. Peter Tschentscher

Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg



Freie und Hansestadt Hamburg

كلمة رئيس وزراء ولاية هامبورج الدكتور بيتر تشينتشر المحافظ الأول وعمدة ولاية هامبورج الحرة والهانزية

هامبورج مدينة عالمية يبلغ عدد سكانها حوالي 1.9 مليون نسمة من حوالي 180 دولة. كميناء تقليدي ومدينة تجارية، تحافظ على علاقات جيدة مع جميع القارات: في الصناعة والأعمال، في العلوم والبحوث، في الثقافة والمجتمع المدني. تتميز الحياة في هامبورج بالعالمية والتسامح والتعاون الجيد بين مختلف الناس والثقافات. تقدم الأسابيع الثقافية العربية السادسة عشر في هامبورج في أكتوبر ونوفمبر وديسمبر 2022 نظرة ثاقبة للحياة الثقافية العربية في مدينتنا وخارجها. شعار هذا العام هو «السلام وحماية البيئة وتحول الطاقة - الشرق والغرب في المسؤولية المشتركة». تتيح العديد من الفعاليات الفرصة لتبادل وجهات النظر حول الاستدامة والتطورات الاجتماعية الحالية الأخرى.

أتمنى لجميع المشاركين وجميع الضيوف في مدينتنا الكثير من المرح في الأسابيع الثقافية العربية هامبورج 2022.

الدكتور بيتر تشينتشر
محافظ وعمدة ولاية هامبورغ الحرة والهانزية الأول



Freie und Hansestadt Hamburg

Grußwort der Zweiten Bürgermeisterin Katharina Fegebank



© Senatskanzlei Hamburg

Schon vor gut 200 Jahren schrieb Johann Wolfgang von Goethe in seiner berühmten Gedichtsammlung „West-östlicher Divan“, dass Orient und Okzident nicht mehr zu trennen seien. Damit unterstrich er, dass sich fremde Kulturen begegnen und verstehen können und dass wir trotz der großen Unterschiede zwischen unseren Regionen, Völkern und Traditionen doch sehr vieles gemeinsam haben. Das Verbindende sollte uns wichtiger sein als das Trennende.

In dieser Tradition des kulturellen Brückenschlags sehen sich seit 2004 die Arabischen Kulturwochen in Hamburg. Auch in diesem Jahr gibt die Veranstaltungsreihe mit Musik, Literatur, Filmen, Diskussionen und auch kulinarischen Angeboten zahlreiche Einblicke in die faszinierende Kultur des Orients. Das diesjährige Motto, das die Verbindung zwischen Frieden und Umweltschutz hervorhebt, könnte aktueller nicht sein.

Ich bin sicher, viele Hamburgerinnen und Hamburger werden die Chance nutzen, sich zu informieren, ins Gespräch zu kommen und im besten Fall auch Vorurteile zu überwinden. Ich danke allen Organisatorinnen und Organisatoren für ihren Einsatz und wünsche allen Teilnehmenden viel Freude bei den Arabischen Kulturwochen in Hamburg 2022.

Katharina Fegebank

Zweite Bürgermeisterin der Freien und Hansestadt Hamburg



Freie und Hansestadt Hamburg

كلمة السيدة كاترينا فيجبانك العمدة الثاني لمدينة هامبورغ الحرة والهانزية

قبل 200 عام، كتب يوهان فولفغانغ فون جوته في مجموعته الشهيرة من القصائد «الديوان الغربي الشرقي» أنه لم يعد من الممكن الفصل بين الشرق والغرب. وشدد على أن الثقافات الأجنبية يمكن أن تلتقي وتفهم بعضها البعض وأنه على الرغم من الاختلافات الكبيرة بين منطقتنا وشعوبنا وتقاليدنا، لدينا الكثير من الجوانب المشتركة. وأن ما يوحدنا يجب أن يكون أكثر أهمية مما يفرقتنا.

تتبع الأسابيع الثقافية العربية في هامبورغ هذا التقليد والنهج المتمثل في بناء الجسور الثقافية منذ عام 2004. هذا العام أيضاً، ستوفر العديد من الفعاليات بما فيها الموسيقى والأدب والأفلام والمناقشات وعروض الطهي العديد من الأفكار حول ثقافة الشرق الرائعة. كما أن الاختيار الرائع لشعار هذا العام، والذي يؤكد على العلاقة بين السلام وحماية البيئة، لا يمكن أن يكون أكثر موضوعية.

أنا متأكدة من أن الكثير من مواطنات ومواطني هامبورغ سوف ينتهزون هذه الفرصة لمعرفة المزيد، وبدء المحادثة المشتركة، وأيضاً التغلب على الأحكام المسبقة. أود أن أشكر جميع المنظمات والمنظمين على جهودهم وأتمنى لجميع المشاركات والمشاركين الكثير من الاستفادة والمرح في الأسابيع الثقافية العربية في هامبورغ 2022.

كاترينا فيجبانك

العمدة الثاني لمدينة هامبورغ الحرة والهانزية



Grußwort der Generalkonsulin der Arabischen Republik Ägypten Abeer Soliman

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzliche Grüße und Anerkennung!

Ich habe mich über die freundliche Einladung zur Teilnahme an den arabischen Kulturwochen für dieses Jahr gefreut und erachte sie als eine wichtige Plattform, um Menschen zusammenzubringen. Nicht nur für die in Deutschland lebenden arabischen Gemeinden, sondern auch in Bezug darauf, die Details und Besonderheiten der Kulturen unserer arabischen Region vorzustellen, welche von einer langen Geschichte, Kultur und Zivilisation geprägt sind und ihren Weg nach Europa gefunden haben. Diese Kultur hat zu Wissenschaft, Kunst und Renaissance beigetragen.

Die Arabischen Kulturwochen sind der beste Weg, um Völker zusammenzubringen und ein tieferes Verständnis ihrer Geschichte und der Besonderheiten ihrer Kultur zu erlangen. Sie spielen eine parallele Rolle in der diplomatischen Arbeit, zu der ich gehöre. Das Kennenlernen von Kulturen durch den zunehmenden Handelsaustausch, die Erhöhung der Touristenzahlen, das Erlernen von Sprachen und das Zusammenbringen verschiedener Zivilisationen und Kulturen ist das weitere Ziel. Der Kulturaustausch ist eines der Mittel der Diplomatie, die in erster Linie darauf abzielt, die Beziehungen zwischen den Ländern zu unterstützen und die Zusammenarbeit und den Austausch zu vertiefen. Nicht nur politisch und kommerziell, sondern auch, um Zivilisationen zu entwickeln, einen Bildungs- und Kulturboom zu schaffen und starke Brücken zwischen den Ländern zu bauen, die auf gegenseitigem Respekt basieren. Trotz meiner Zugehörigkeit zur Kultur dieser Region finde ich immer wieder Neuigkeiten, die mich faszinieren. Das motiviert, mehr von der Kultur der verschiedenen arabischen Länder kennenzulernen und mit der Vielfalt umzugehen. Durch die Vielfalt der kulturellen Programme bereichern wir jährlich unser Wissen über den anderen. Gleichzeitig genießen wir eine jährliche Reise in verschiedene Teile des arabischen Raums, nicht nur geografisch, sondern auch eine Reise durch Zeiten, Geschichte und Kulturen.

Ich bin auch stolz darauf, einer Zivilisation anzugehören, die sich durch eine besondere Vielfalt auszeichnet. Welche wie eine Brücke ist, die sich durch die Geschichte erstreckt und verschiedene Kulturen und Zivilisationen verbindet. In der es viele Kulturen pharaonischer Herkunft gibt, eine Kultur, die mit der koptischen Ära verbunden ist und eine der islamischen Ära sowie eine lange

Geschichte der Verschmelzung verschiedener Zivilisationen, die nach Ägypten kamen und ihre Spuren hinterlassen haben. Ich wünsche den Veranstaltern der Arabischen Kulturwochen viel Erfolg und bin stets bestrebt, an allem teilzuhaben, was die alte Geschichte und Pionierkultur unserer Region ausdrückt und mehr Bewusstsein für ihre Wahrheit verbreitet. Mit aufrichtiger Wertschätzung,



Botschafterin / Abeer Soliman
Generalkonsulin der Arabischen Republik Ägypten in Hamburg

السيدات والسادة

خالص التحيه والتقدير

سعدت بالدعوة الكريمة للمشاركة في الأسابيع الثقافية العربية لهذا العام، وأجدها منصة هامة للتقريب بين الشعوب ليس فقط للجاليات العربية المقيمة في ألمانيا، ولكنها موجهة أيضا للتعريف بتفاصيل وخصوصيات الثقافات في منطقتنا العربية الزاخرة بتاريخ عريق وثقافة وحضارة وجدت طريقها إلى أوروبا وأسهمت في العلوم والفنون والنهضة.

إن الأسابيع الثقافية هي أفضل وسيلة للتقريب بين الشعوب وفهم أعمق لتاريخها وخصوصية ثقافتها، وتقوم بدور موازي للعمل الدبلوماسي الذي أنتمي له، وعلى مدار التاريخ هناك شواهد على دور التعرف على الثقافات في زيادة التبادل التجاري وزيادة أعداد السائحين وتعلم اللغات والتقريب بين الحضارات والثقافات المختلفة حتى أصبح التبادل الثقافي أحد أذرع الدبلوماسية، والتي يهدف بالدرجة الأولى إلي دعم العلاقات بين الدول وتعميق التعاون والتبادل ليس فقط سياسيا وتجاريا ولكن لتطوير الحضارات وإحداث طفرة تعليمية وثقافية ومد جسور وثيقة بين الدول تقوم على احترام الآخر.

وبالرغم من انتمائي لثقافة هذه المنطقة إلا أنني أجد دائما الجديد والمدهر في التعرف على المزيد من ثقافة مختلف الدول العربية، ومع اختلاف وتنوع البرامج الثقافية سنويا فإننا نُثري معرفتنا بالآخر ونستمع برحلة سنوياً إلى مختلف أرجاء المنطقة العربية ليس فقط جغرافياً ولكنها رحلة عبر الأزمنة والتاريخ.

كما أفخر بانتمائي لحضارة تتميز بتنوع خاص وكأنها جسر امتد عبر التاريخ يربط بين ثقافات وحضارات مختلفة، تتعدد فيها الثقافات من أصول فرعونية، لثقافة مرتبطة بالعصر القبطي والعصر الإسلامي فضلا عن تاريخ طويل من اندماج حضارات مختلفة عبرت إلى مصر وتركت بصمتها.

أتمنى كل التوفيق للمنظمين وأسعى دائماً للمشاركة في كل ما يعبر عن التاريخ العريق والثقافة الرائدة لمنطقتنا ونشر مزيد من الوعي بحقيقتها.

خالص التقدير

سفير / عيبر سليمان

قنصل عام جمهورية مصر العربية

Grußwort des Vorsitzenden des Organisationskomitees Dr. Mohammed Khalifa

Sehr geehrte Damen und Herren,

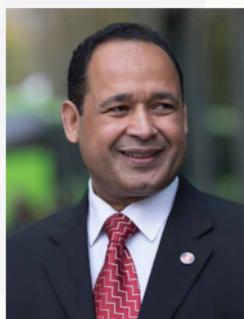
auch in diesem Jahr ist es unser Bemühen und Wunsch, all den Interessierten der arabischen Kultur einen Einblick zu verschaffen in die Weiten und Vielfalt des Nahen und Mittleren Ostens. In zahlreichen Lesungen, Vorträgen, Diskussionen, Workshops und Führungen treten sie ein in eine Welt voller spannender Details und kulturellem Mehrwert. Gleichwohl dürfen wir die Augen nicht verschließen vor den Herausforderungen unserer Zeit – Kriege, Krisen und Probleme bestimmen die Schlagzeilen unseres Alltags und erinnern uns an die Vergänglichkeit des Schönen, wenn wir nicht tagtäglich aufs Neue darauf aufpassen.

Seit jeher haben wir das Ziel, mit den in Hamburg und Bremen stattfindenden Arabischen Kulturwochen einen Spagat zu vollführen zwischen dem zeitlosen kulturellen Erbe des Orients und den aktuellen Geschehnissen in der Welt. Die gemeinsame Verantwortung der Menschen und Kulturen wird deutlich in Zeiten von Corona, Kriegen und Rezession.

So haben wir uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen dieses Jahr gemäß dem Motto „Frieden, Umweltschutz und Energiewende - Orient und Okzident in gemeinsamer Verantwortung“ ein Programm zu erstellen, welches Ihnen eindrücklich und unterhaltsam, lehrreich und doch beschwingt eine Plattform zum Kennenlernen und zum Dialog zwischen den Kulturen bietet.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, Neugierige und Interessierte, Freunde des Orients und Skeptiker desselben, denn allen reichen wir die Hand zum offenen Austausch am runden Tisch der kulturellen Bereicherung.

Wir bedanken uns darüber hinaus herzlich bei unseren Förderern: Behörde für Kultur und Medien Hamburg, Kooperationspartner „Landeszentrale für politische Bildung Hamburg“, Universität Hamburg sowie alle weiteren tatkräftigen Unterstützer, Veranstalter und Referenten.



Wir freuen uns auf Ihr großes Interesse an den vielfältigen Themenbereichen.

Im Namen des Organisationskomitees 2022

Dr. Mohammed Khalifa

أيضاً هذا العام نركز جهدنا ورغبنا فى إعطاء كل المهتمين بالثقافة العربية نظرة ثاقبة على اتساع وتنوع الشرقين الأدنى والأوسط. فمن خلال العديد من القراءات والمحاضرات والمناقشات وورش العمل والجولات الإرشادية، يدخل المشاركون إلى عالم مليء بالتفاصيل المثيرة والقيمة المضافة الثقافية.

ومع ذلك، يجب ألا نغض الطرف عن تحديات عصرنا - فالحروب والأزمات والمشاكل تحدد عناوين حياتنا اليومية وتذكرنا بوقت الجمال إذا لم ننتبه إليه كل يوم.

لطالما كان هدفنا، مع الأسابيع الثقافية العربية التي تقام فى هامبورج وبريمن، تحقيق التوازن بين التراث الثقافى الخالد للشرق والأحداث الجارية فى العالم. حيث تتضح المسؤولية المشتركة للناس والثقافات فى زمن كورونا والحروب والركود.

لذلك جعلنا من مهمتنا أن نقدم لكم هذا العام وفقاً لشعار الأسابيع العربية «السلام وحماية البيئة وتحول الطاقة - الشرق والغرب فى مسؤولية مشتركة»

لإنشاء برنامج يوفر لكم منصة رائعة ومسلية وتعليمية وحيوية للتعرف على بعضنا البعض وللحوار بين الثقافات. نتطلع إلى العديد من الزوار، ومحبى المعرفة والمهتمين، أصدقاء الشرق والمتشككين، لأننا نصافح الجميع على المائدة المستديرة للإثراء الثقافى.

نود أيضاً أن نشكر الداعمين والرعاة الرسميين:

هيئة هامبورج للثقافة والإعلام، منظمة التثقيف السياسى فى هامبورج، جامعة هامبورج وجميع الداعمين لنا والنشطاء الآخرين، والمحاضرين

نحن نتطلع إلى اهتمامكم الكبير بالتنوع الثقافى الذى نقدمه لكم!

نيابة عن اللجنة المنظمة 2022

الدكتور محمد خليفة.

١ المستوى الأول A - اللغة العربية للمبتدئين

Arabisch Anfänger - A١ Stufe ١

Beginn Sa., 17.09.2022, 10:00 - 11:30 Uhr

Ort: Hamburger Volkshochschule

In den folgenden Kursen erlernen Sie Hocharabisch in einer vereinfachten, also an der Umgangssprache orientierten Form; d. h. ohne vokalisierte Endungen, die in der Umgangssprache weder gesprochen noch geschrieben werden. Sie können sich damit im gesamten arabischen Raum verständigen - und werden verstanden. In fortgeschrittenen Kursen lernen Sie dann auch die vollen Endungen der Hochsprache kennen.

Am Ende der Stufe A1 können Sie: Andere begrüßen, sich vorstellen und sehr einfache Unterhaltungen (z. B. über Ihre Herkunft, Familie, Ihren Beruf) führen, Fragen stellen (z. B. in Geschäften, auf der Straße, am Bahnhof, auf dem Flughafen), einfache Wegbeschreibungen geben, sich begrüßen und verabschieden, nach dem Befinden fragen, telefonieren, Sprachkenntnisse angeben und vieles mehr.

SALAM! NEU A1-A2, Übungsbuch

SALAM! NEU A1-A2, Kursbuch, Lektionen 1-3

Bitte besorgen Sie sich das Lehrwerk vor Veranstaltungsbeginn.

Kursnummer: 5811WWO01

موسيقى التانجو تلتقي بالشرق

Tango Meets Orient



Tango meets Orient / Tang-mO

Das Treffen der orientalisches- abendländischen Musik. Die Mischung aus Tango und orientalischen Rhythmen führt zu einer neuen Synthese, das das Blut in den Adern schneller und aufregender fließen lässt.

Die Zusammensetzung der türkisch - argentinischen Musikgruppe „Sound of the Heart / SoftH“ werden uns mit abendländischen und orientalischen Instrumentalmusik zum Verzaubern bringen.

IN CONCERT:

Ejder am Oud, Juan am Klavier und Percussion, Nacho an der Gitarre, Pablo an der Klarinette

Ort: Klangmanufaktur Studio E:

Wendenstraße 255, 20537 HH

Datum: 25. September 2022 18:00Uhr

Anmeldung erforderlich, da begrenzte Plätze, Eintritt frei nur bei

Anmeldebestätigung: sabancie@gmail.com

Spenden werden gerne entgegengenommen.

أطعمة شرقية - نباتية

Orientalisch – Vegetarisch

Di., 27.09.2022, 18:00 - 21:45 Uhr

Ort: Farmsen, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183

Die orientalische Küche ist für viele fleischlose Spezialitäten bekannt. Eine zentrale Rolle spielen die Mittelmeerfrüchte, wie z.B. Auberginen, die in der Türkei auch als „Fleisch der Armen“ geliebt und in vielen verschiedenen Varianten zubereitet werden. Weitere Köstlichkeiten werden u.a. gebackene Teigtaschen und Linsensuppe mit frischer Minze sein. Bitte bringen Sie eine Schürze und bei Bedarf Getränke mit. Auch Gefäße für evtl. übrig gebliebene Köstlichkeiten sind empfehlenswert. Lebensmittelumlage ist in der Nutzungspauschale enthalten.

Kursnummer 8561ROF02, 1 Termine, 5 UStd.

Entgelt 47 €, inkl. 15 € Nutzungspauschale

Anmeldung: Orientalisch - Vegetarisch | Hamburger Volkshochschule
(vhs-hamburg.de)

منكري تغير المناخ

Klimawandelleugner*innen

Mi., 28.09.2022, 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: NG-Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Klimawandelleugner*innen leugnen die wissenschaftlichen Erkenntnisse bezüglich der globalen Erderwärmung und setzen sich gegen staatlich regulierte Klimaschutzmaßnahmen ein. Die Szene ist gut organisiert, es werden viele Bücher publiziert und Skepsis an der menschengemachten globalen Erderwärmung über unterschiedliche Kanäle verbreitet. Doch wer gehört zur Klimawandelleugner- Szene und was sind ihre Ziele?

Kostenbeitrag: 5, – €

Anmeldung erforderlich: a.windler@die-neue-gesellschaft.de

A1 الإجازة التعليمية: اللغة العربية للمبتدئين - المستوى الأول
BILDUNGSURLAUB: Arabisch Anfänger -
A1 Stufe 1

Do., 29.09.2022 bis Do., 06.10.2022, 09:30 - 16:00 Uhr

Ort: Sternschanze, VHS-Zentrum Mitte, Schanzenstraße 75

Veranstalter: Hamburger Volkshochschule, Dr. Thaer Motraji

In diesem Kurs können Sie sich den Lernstoff eines Standardkurses in 5 Tagen aneignen, wenn Sie regelmäßig teilnehmen und aktiv mitarbeiten. Bitte beachten Sie die besonderen Teilnahmebedingungen für Bildungsurlaube.

Teilnehmende werden Sie auf Arabisch begrüßen und verabschieden können, nach dem Befinden fragen, über den Beruf und Wohnort sprechen, usw.

Für Teilnehmende, die die erworbenen Kenntnisse in ihrer hauptberuflichen Tätigkeit anwenden:

SALAM! NEU A1-A2, Übungsbuch

SALAM! NEU A1-A2, Kursbuch, Lektionen 1-3

Bitte besorgen Sie sich das Lehrwerk vor Veranstaltungsbeginn.

Kursnummer: 5811MMM28

Kostenbeitrag: 181 €, 35 UStd., 5 Term.,

Anmeldung: Arabisch Anfänger - A1 Stufe 1 | Hamburger Volkshochschule (vhs-hamburg.de)

فن الرسم على الماء “EBRU” ورشة عمل حول
الثقافة و الإبداع وتقنيات الطباعة
الخط / الورق

EBRU-Workshop „Malen auf dem Wasser“

Sa., 01.10.2022, 12:00 - 14:00 Uhr

Ort: wird auf der Internetseite von AKW bekannt gegeben

Veranstalter: Forum Dialog e.V. Hamburg

Kultur und Kreativität, Drucktechniken

Kalligrafie/Papier

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit “Forum Dialog” e.V.

Ebru ist die Kunst des marmorierten Papiers. In speziellen Becken malen Sie mit Pinsel und besonderen Farben auf einer Lösung, dem Kitre. Mit Stäben und Kämmen ziehen Sie Muster in die Farben und nehmen schließlich das Bild mit einem Papier ab. Dabei steckt durch die Bewegung des Wassers ein guter Teil Zufall in jedem Ebru-Kunstwerk. Hier können Sie eine Jahrhunderte alte Kulturtechnik entdecken – und nicht zuletzt deren beruhigende Seite.

Bitte tragen Sie robuste Kleidung oder eine Schürze. Zum Trocknen legen wir Ihre Kunstwerke während des Kurses flach hin. Sie nehmen in der Regel Ihre Bilder direkt nach dem Kurs mit.

Sollte Ihr Bild noch nicht trocken sein, können wir es Ihnen zusenden. Bringen Sie daher bitte einen frankierten und an Sie selbst adressierten DIN-A4-Umschlag mit.

Workshop Leitung: Selma Sabanci

Weitere Informationen unter: sabancise@gmail.com ; Betr.: Ebru-Workshop

Anmeldungspflichtig unter: veranstaltung@forumdialog.org

Kostenbeteiligung: 20,00 € inkl. Materialkosten wie z.B. Farbe, Papier, Pinsel

Voraussetzungen/Skill Level: Spaß am Malen

الدوافع لخلق السلام في الكتاب المقدس
حوار بين الكتاب المقدس والقرآن المسيحيين والمسلمين

**Impulse zur Friedensgestaltung in
den Heiligen Schriften**

Ein christlich-muslimisches Bibel- und Korangespräch

Di., 04.10.2022: 18:00 – 19:45 Uhr

**Ort: Al-Nour Moschee, Sievekingsallee 191, 22111 Horn,
Hamburg**

Referent: Prof. Dr. Werner Kahl

Universität Frankfurt / Pfarramt Hanau

In diesem Seminar wird dazu eingeladen, anhand ausgewählter Passagen aus Bibel und Koran zum Thema des Friedens als Menschen unterschiedlichen Glaubens miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir orientieren uns methodisch an der „Hamburger interreligiösen Schrifthermeneutik“. Diese Methode ermöglicht es, dass jeder und jede zu Wort kommen und gehört werden kann. Die leitende Frage wird danach sein, welche Impulse aus Bibel und Koran inspirierend sind für die friedliche Gestaltung des gemeinsam bewohnten Sozialraums. Darüber hinaus wird es zu Beginn eine Führung durch die Al-Nour Moschee geben.

المكرامية

Makramee (Blumenampeln)

Beginn Mi., 05.10.2022, 19.00 - 21:15 Uhr

Ort: Online

Veranstalter: Hamburger Volkshochschule, Lena Schumacher

Makramee hat seinen Ursprung im Nahen Osten und gelangte vermutlich mit der maurischen Kultur über Spanien nach Europa. Der Begriff stammt vom arabischen „migramah“ (Weben) und „miqrama“ („geknüpfter Schleier“) ab.

Erschaffen Sie mit der traditionellen und kunstvollen Knüpftchnik Makramee eigene Werke. Sie werden in diesem Kurs wunderschöne Blumenampeln knüpfen. Alle Kreationen können zu Hause oder als Geschenk die Wohnung verschönern.

Keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte bereithalten: Schere, Zollstock, Klebeband, ein mittelgroßer Blumentopf, 50 m Makramee-Garn (3 mm dick, Farbe nach Belieben), Holzring (Durchmesser 5 cm).

Kursnummer: 0426SBE03

Kostenbeitrag: 39 €, 6 UStd., 2 Term.,

Anmeldung: Makramee: Blumenampeln | Hamburger Volkshochschule
(vhs-hamburg.de)

لاهوت التعايش

Die Theologie des Zusammenlebens

Do., 06.10.2022, Einlass 18:30 Uhr - Beginn 19:00 Uhr

**Ort: Universität Hamburg, Hörsaal Erziehungswissenschaften,
Von-Melle-Park 8**

Das Zusammenleben in Vielfalt ist Bereicherung, Chance und Herausforderung zugleich. Den Zusammenhalt innerhalb der Gesellschaft zu stärken, stellt eine wichtige Aufgabe dar, der es sich zu stellen gilt. Welchen Beitrag können Religionsgemeinschaften zu einem besseren Miteinander leisten? Gibt es eine Theologie des Zusammenlebens? Wir laden ein zu einer spannenden Diskussion mit verschiedenen VertreterInnen aus Religionsgemeinschaften und Stadt.

Impulsbeitrag:

Prof. Dr. Wolfram Weiße, Gründungsdirektor und Senior Research Fellow der Akademie der Weltreligionen der Universität Hamburg

Prof. Dr. Werner Karl, Pfarrer Stadtkirchengemeinde Hanau

Shlomo Bistrizki, Landesrabbiner Hamburg

Imam Mounib Doukali stellv. Vorsitzender und Beauftragter für interreligiösen Dialog der SCHURA

Ekkehard Wysocki, religionspolitischer Sprecher der SPD-Bürgerschaftsfraktion

„Im Rahmen Islamwoche Hamburg“

الإسلام وحماية البيئة

Islam und Umweltschutz

So., 16.10.2022, 13:30 - 15:30 Uhr

Ort: Al-Nour-Moschee, Sievekingsallee 191, 22111 Hamburg

Imam Sheikh Samir, Imam der Al-Nour Moschee

Theologe und Islamwissenschaftler

نظرة الإسلام للبيئة

وهل وضع الإسلام اسسا لحمايةها وكيفية التعامل مع الموارد الطبيعية وخاصة المياه هل يوجد شواهد من للقرآن الكريم والسيرة النبوية؟



Das Thema Umwelt, globale Erwärmung und Umweltverschmutzung ist eines der derzeit häufig diskutierten Themen. Wir stellen fest, dass alle Länder der Welt begonnen haben, die Größe dieses großen und wichtigen Themas im Leben der gesamten Menschheit zu erkennen - deshalb möchten wir die Sichtweise des Islams auf die Umwelt beleuchten.

Hat der Islam die Grundlagen für den Schutz gelegt und wie sollte man mit natürlichen Ressourcen, insbesondere mit Wasser, umgegangen werden? Gibt es Beweise aus dem Heiligen Koran und der Biografie des Propheten?

سيدنا عيسى في القرآن الكريم

Jesus im Koran

Mo., 17.10.2022, 18:30 Uhr

Ort: NG-Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss,
Nähe U1 Meißberg

Referent: Dr. Mohammed Khalifa

Dozent Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg

Leitung: Antje Windler



Der Koran gilt als religiöses Dokument, das sich von zentralen christlichen Glaubensvorstellungen absetzt. Doch gerade in den Darstellungen Jesu und seiner Mutter finden sich zahlreiche Berührungspunkte zwischen Christentum und Islam, die den beiden Religionen helfen können, sich gegenseitig besser kennenzulernen – und ein tieferes Verständnis der eigenen Überzeugungen zu gewinnen. Wir wollen uns an diesem Abend genauer mit der Darstellung Jesu im Koran beschäftigen und Gemeinsamkeiten und Unterschiede herausarbeiten.

ANMELDUNG AB DEM 05.09.2022 ERFORDERLICH

Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich: a.windler@die-neue-gesellschaft.de

مکرمیہ: تعلیق علی الحائط

Makramee: Wandbehang

Beginn Di., 18.10.2022, 19:00 - 21:15 Uhr

Ort: Online- Kurs

Hamburger Volkshochschule, Lena Schumacher

Erschaffen Sie mit der traditionellen und kunstvollen Knüpfttechnik Makramee eigene Werke. Sie werden in diesem Kurs wunderschöne Wandbehänge knüpfen. Alle Kreationen können zu Hause oder als Geschenk die Wohnung schmücken.

Keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte bereithalten: Schere, Zollstock, Klebeband, ein 30 cm langer Stock (Durchmesser 1 cm), 50 m Makramee-Garn (3 mm dick, Farbe nach Belieben).

Kursnummer: 0426SBE05

Kostenbeitrag: 20 €, 3 UStd., 1 Term.,

Anmeldung: Makramee: Wandbehang | Hamburger Volkshochschule
(vhs-hamburg.de)

„دورة موسيقية لتذوق آلة „العود“

Schnupperkurs Musik Instrument “OUD”

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit “Forum Dialog” e.V.

Mi., 19.10.2022, 18:00 - 19:30 Uhr

Ort: Forum Dialog Hamburg - Hallerstr. 70 - 20146 Hamburg

Veranstalter: Forum Dialog e.V. Hamburg

Die Oud oder Ud ist eine zu den Schalenhalslauten gehörende Kurzhalslaute aus dem Vorderen Orient. Im Rahmen der AKW 2022 bietet Forum Dialog Hamburg einen Schnupperkurs für alle Interessierten. Die Teilnehmer werden das Instrument näher kennen lernen und eine erste Einleitung in den Umgang mit dem Instrument bekommen.

Für weitere Informationen: sabancie@gmail.com

Anmeldung unter: veranstaltung@forumdialog.org

Kostenbeteiligung: 5,00 € als Spende für den Verein

Voraussetzungen / Skill Level: keine

Anmerkung(en): Begrenzte Teilnehmerzahl: 7 (Instrumente vorhanden, eigene können aber gerne mitgebracht werden)

MARKK الفن في الحوار بين الأديان - باستضافة متحف

Kunst im Interreligiösen Dialog – zu Gast im MARKK

Do., 20.10.2022, 19:00 Uhr

Ort: MARKK, Museum am Rothenbaum, Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg

Referierende: Dr. Mohammed Khalifa,

Kulturwissenschaftler, Geschichte und Kultur des Vorderen Orients, Universität Hamburg; Nils Clausen, Vorstandsmitglied der Buddhistischen Religionsgemeinschaft Hamburg e.V.; Mahsuni Ime, Alevitische Gemeinde Hamburg.

Moderation: Marion Koch



Tod und Jenseitsvorstellungen in den Religionen

Was geschieht im Moment des Übergangs vom Leben in den Tod? Gibt es eine Seele? Wenn ja, wohin geht sie? Und welche Bedeutung hat dies für die Bestattungsweise in den jeweiligen religiösen Traditionen? Zwei Objekte aus der Sammlung des MARKK geben den drei Referierenden Anlass zum Gespräch über Tod und Jenseitsvorstellungen in ihren religiösen Traditionen. Das Publikum wird ins Gespräch einbezogen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Akademie der Weltreligionen. Diese Veranstaltung ist auch Teil der Arabischen Kulturwochen.

Kosten: 4 €, unter 18 Jahre: kostenlos

Weitere Informationen unter: <https://markk-hamburg.de/veranstaltungen/tod-und-jenseitsvorstellungen-in-den-religionen/>

تلاوة القرآن الكريم تلتقي بالترنيمه الغريغورية في كنيسة
ميشيل الصغيرة

Konzert: Cantate Dómino cánticum novum cantáte
Dómino omnis terra.

Koranrezitation trifft Gregorianischen Choral Konzert im
Kleinen Michel

Fr., 21.10.2022, 19:00 Uhr

Ort: Kleinen Michel, Michaelisstraße 5, 20459 Hamburg

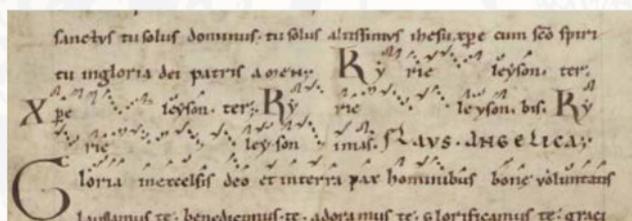


Abbildung 1: Gregorianische Gesänge notiert in Codex Mus. M. 6-33v, fol. Nr.

„Singt dem Herrn ein neues Lied, singt dem Herrn alle Länder der Erde“ heißt es in Psalm 96. Wenn Menschen mit Gott ins Gespräch treten oder von ihm erzählen, dann meist auf die ihnen schönste mögliche Weise. Fast zur gleichen Zeit werden im Islam und im Christentum die Rezi-tation bzw. das Singen der Heiligen Schrift ausgeprägt. Im Islam waren es Gelehrte des 8. und 9. Jahrhunderts, die mit der so genannten Ta-jwid-Lehre die Rezitation des Koran zur Blüte brachten. Zur gleichen Zeit normiert Karl der Große den lateinischen Kirchengesang, der heute – der Legende nach angelehnt an Papst Gregor den Großen – unter dem Begriff „Gregorianischer Choral“ bekannt ist. Beide Gesangs- und Rezi-tationstraditionen haben bis heute Bestand. Sind sie vielleicht zwei Seiten derselben Medaille?

In einem Konzert gehen Mounib Doukali, Imam der El-Iman-Moschee in Harburg, und Christoph Weyer, Organist am Kleinen Michel, dieser Frage nach. Koranrezitationen und Passagen aus dem Repertoire des Gregorianischen Chorals geben sich die Hand.

„ابن خلدون عصبية في مرآة الزمان أم ما هو عقد اجتماعي؟“
„Ibn Chalduns Asabija im Spiegel der Zeit oder was
ist ein Gesellschaftsvertrag?“

Sa., 22.10.2022, 16:00 - 18:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg Raum 221, Edmund-
Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg

Dr. Mimoun Azizi

Vortrag und Diskussion



Ibn Chaldun gilt als Vater der Soziologie und als erster Philosoph, Staatsmann und Soziologe, der sich mit dem Gesellschaftsvertrag auseinandersetzt. Dies tat er wohlgermerkt 300 Jahre vor Jean Jacques Rousseau. Er war der erste Gelehrte, der die Geschichte als das eigentliche Objekt einer Spezialwissenschaft behandelte. Ibn Chaldun begründet die Gründung und Zerfall von Städten und Staaten. Er gründete eine Wissenschaft, die dem Historiker Werkzeuge in die Hand gibt, um Gesellschaftsstrukturen zu analysieren. Nach Ibn Chaldun ist jedes Mitglied einer Gesellschaft auch per se Teil eines Gesellschaftsvertrages. Jeder ist verantwortlich und jeder trägt Verantwortung. Vor Thomas Hobbes und vor Hegel verglich Ibn Chaldun den Staat mit der Struktur einer Familie und zog daraus seine Schlussfolgerung für das Funktionieren einer Gemeinschaft, eines Staates und des friedlichen Umgangs unterschiedlicher Kulturen untereinander und die Verantwortung des Menschen gegenüber der Welt als „Superstaat“.

Mimoun Azizi ist ein deutsch-marokkanischer Schriftsteller, Referent, Politikwissenschaftler (Magister), Neurologe, Psychiater, Psychotherapeut, Notfallmediziner, Geriater, Palliativmediziner, Soziologe und Philosoph (Master) und Gutachter. Er hält deutschlandweit Vorträge zu Themen bezüglich kultursensibler Versorgung in der Medizin sowie jener psychiatrischen und neurologischen Natur.

Im Rahmen seines umfangreichen Schaffens hat Azizi mehrere Begriffe geprägt oder mitgeprägt, darunter Transkulturelle Medizin, kultursensible Versorgung und interkulturelle Kommunikation.

المقبلات العربية - أطباق المزة الجديدة

Arabische Vorspeisen - neue Mazza-Gerichte

Mo., 24.10.2022, 18:00 - 21:45 Uhr

Ort: Barmbek, VHS-Zentrum Nord, Poppenhusenstraße 12

Hamburger Volkshochschule

Kursleitung: Anke Hennig

Die arabische Küche hat eine große Bandbreite zu bieten - besonders was die arabischen Vorspeisen, arabisch: Mazza, betrifft. Hummus und Tabbouleh sind inzwischen in aller Munde. Dieser Kurs kommt mit einem neuen Programm für eine zauberhafte orientalische Vorspeisentafel daher - fast, aber nicht nur vegetarisch. Auberginen mit Joghurt-Granatapfeldressing, Lammhackbällchen in Kirschsauce, Gurken-Mohn-Salat - schmackhafte Kleinigkeiten, leicht und schnell gemacht.

Bitte bringen Sie für die Kochkurse eine Schürze und bei Bedarf Getränke mit. Auch Gefäße für evtl. übrig gebliebene Köstlichkeiten sind empfehlenswert. Lebensmittelumlage ist in der Nutzungspauschale enthalten.

Kursnummer 8561NNN05, 1 Termine, 5 UStd.

Entgelt 41 €, inkl. 15 € Nutzungspauschale

Anmeldung: Arabische Vorspeisen - neue Mazza-Gerichte | Hamburger Volkshochschule (vhs-hamburg.de)

معرض الفن الدولي والتصوير الفوتوغرافي

» في قلب بلد اخر «

»In the Heart of another Country «

Internationale Kunst und Fotografie

DEICHTOR
HALLEN
INTERNATIONALE KUNST
UND FOTOGRAFIE
HAMBURG



SHARJAH ART FOUNDATION

IN THE HEART OF ANOTHER COUNTRY

PARTNER DER DEICHTORHALLEN



Hapag-Lloyd



WHITE WALL



KULTURPARTNER

NDR kultur

**IN THE HEART OF
ANOTHER COUNTRY**
ERZÄHLUNGEN AUS DER DIASPORA
WERKE DER SHARJAH ART FOUNDATION
COLLECTION



HALLE FÜR AKTUELLE KUNST
28. OKTOBER 2022 — 12. MÄRZ 2023

Mehr als 140 Kunstwerke von über 60 Künstler*innen aus der internationalen Sammlung der Sharjah Art Foundation, VAE, werden in der Ausstellung „In the Heart of Another Country“ präsentiert. Es geht um Künstler*innen, deren Werke größtenteils im Exil entstehen, zugleich aber die eigene kulturelle Herkunft bewahren. Sie haben ihre Wurzeln im Nahen Osten, der Einflüsse Nordafrikas, Vorder- und Südasiens umfasst und schon immer Schmelztiegel unterschiedlicher Zivilisationen war. Die Ausstellung beleuchtet die vielfältigen ästhetischen Verflechtungen und Globalisierungsformen dieser Kunst seit den 1960er Jahren zwischen kalligraphischer Tradition und Minimalismus, zwischen urbanistischem Lebensgefühl und Erinnerungskultur.

ÖFFNUNGSZEITEN

Di-So 11-18 Uhr

Jeden ersten Donnerstag im Monat 11-21 Uhr

An Feiertagen geöffnet außer Heiligabend und Neujahr



ERÖFFNUNG

Donnerstag, 27. Oktober 2022 um 19 Uhr in den Deichtorhallen Hamburg



في قلب دولة أخرى

“حكايات من الشتات، الدياسپورا
أعمال فنية مجمعة من مؤسسة الشارقة للفنون

صالة للفن المعاصر

٢٨ أكتوبر ٢٠٢٢ - ١٢ مارس ٢٠٢٣

أكثر من ١٤٠ عملاً فنياً لأكثر من ٦٠ فناناً وفنانة من المجموعة الدولية لمؤسسة الشارقة للفنون، دولة الإمارات العربية المتحدة، يتم تقديمها في معرض « في قلب بلد آخر ». يتعلق الأمر بالفنانين الذين تم إنشاء معظم أعمالهم الفنية في المنفى، ولكنهم في نفس الوقت يحافظون على أصولهم الثقافية الخاصة بهم. ولديهم جذورهم في الشرق الأوسط، الذي يشمل التأثيرات من شمال إفريقيا و الشرق الأوسط وجنوب آسيا، وكان دائماً بوتق تنصهر فيها الحضارات المختلفة. يسلط المعرض الضوء على الترابط الجمالي المتنوع وأشكال عولمة هذا الفن منذ الستينات بين تقاليد فن الخط والبساطة، وبين نمط الحياة الحضري وثقافة التذکر

ساعات العمل

الثلاثاء - الأحد ١١ صباحاً - ٦ مساءً

كل أول خميس من الشهر من الساعة ١١ صباحاً حتى ٩ مساءً

مفتوح في أيام العطلات الرسمية باستثناء ليلة عيد الميلاد ورأس السنة الميلادية الجديدة

الافتتاح

Hamburg الخميس ٢٧ أكتوبر ٢٠٢٢ الساعة ٧ مساءً في قاعة الفن المعاصر في Deichtorhallen

اليوم الثقافي الجزائري
Kulturtag Algerien

Sa., 29.10.2022, 12:00 - 18.00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-
Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg



Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm: Vorträge, Workshops, Kultur, Tourismus und algerische Spezialitäten!

Anlässlich der Arabischen Kulturwochen in Hamburg lädt das Deutsch-Algerische Kulturzentrum Hamburg alle Interessierte ein, ein Stück algerische Kultur in Deutschland zu entdecken. Vortragende werden über die Architektur der verschiedenen algerischen Völker und Stämme berichten. Darüber hinaus stellen Vertreter der algerischen Kultur das Land auf traditionelle kulinarische Weise vor.

Eintritt: kostenlos

Kommen Sie gerne vorbei!

حساسية الانفتاح والتنوع داخل المؤسسات والمجتمع - فرصة أم تحدي؟

Diversitätssensible Öffnung von Institutionen und Gesellschaft

04.11.2022; 17:00-19:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg

Referentin: Dr. Noha Abdel-Hady, Fachreferentin für Antidiskriminierung und interkulturelle Öffnung.
Coach für diversitätssensible Organisationsberatung.



Diversitätssensible Öffnung von Institutionen und Gesellschaft - Chance oder Herausforderung?

Ein wichtiges Qualitätsmerkmal progressiver Institutionen und Gesellschaften ist ein bewusster Umgang mit Vielfalt. Deutschland ist ein Einwanderungsland, in dem die Vielfalt unterschiedliche Formen und Aufmerksamkeiten annimmt. Um die Bedürfnisse einer vielfältigen Gesellschaft anzupassen und einen gleichberechtigten Zugang aller Mitglieder zu Ressourcen, Angeboten und Teilhabe zu gewährleisten, bedarf es Selbstreflexion und diversitätssensible Bewusstseinsbildung auf allen gesellschaftlichen Ebenen. Doch wo liegen die Chancen und Herausforderungen solcher Öffnungsprozesse? Wie können Institutionen und gesellschaftliche Akteure diesen strategischen Prozess angehen? In diesem Rahmen wird in dem Vortrag erörtert, welche Potentiale diversitätssensible Öffnung für Institutionen und Gesellschaften birgt, als auch deren Risiken und Herausforderungen betrachtet.

اليوم الثقافي الفلسطيني Kulturtag Palästina

Sa., 05.11.2022, 12:00 - 18:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg

في إطار فعاليات الأسابيع الثقافية العربية يدعوكم أبناء الجالية الفلسطينية في هامبورغ والتّجمّع الفلسطيني في ألمانيا للمشاركة في:



Die palästinensische Gemeinschaft in Hamburg lädt alle herzlich zu einem erlebnisreichen palästinensischen Kulturtag ein. Gönnen Sie sich in unserem Kulturzelt eine kleine Pause und genießen Sie unseren arabischen Mokka nach palästinensischer Art, zubereitet für zwischendurch. Wir möchten Sie mit unserem berühmten palästinensischen Folklore Dabka- Tanz und Musik begeistern. Aus der Küche Palästinas bieten wir Ihnen auch gerne Gaumenfreude mit typisch palästinensischen Spezialitäten an, und wenn Sie noch Zeit für Lehrreiches haben, dann kommen Sie zum Vortrag vorbei und erfahren Sie mehr über Palästina. Wir präsentieren auch farbenfrohe, prächtige und kunstvoll angefertigte Kleider der palästinensischen Frauen.

Erlebnisse, die Seele und Herz begeistern!

عطلة تعليمية: المسلمون في هامبورج

BILDUNGSURLAUB: Muslime in Hamburg

Mo., 07.11.2022 bis Fr., 11.11.2022, 09:00 - 16:00 Uhr

Ort: Harburg, VHS-Zentrum Harburg Carrée,
Eddelbüttelstraße 47a

Hamburger Volkshochschule

Kursleitung: Rubina Ahmadi

Hamburgs Geschichte und Gegenwart ist geprägt von kultureller und religiöser Vielfalt. Der Islam ist ein wichtiger Teil davon. Unter der Leitung einer Islamwissenschaftlerin und Politologin erhalten Sie einen Einblick in diese Weltreligion und die mit ihren verknüpften politischen Debatten. Sie führen Gespräche mit Mitgliedern muslimischer Gemeinden, besuchen Museen und Moscheen und weitere Einrichtungen. Dabei lernen Sie die Vielfalt der an den Islam Gläubigen und deren facettenreiches Leben kennen.

Kursnummer 3496SHH13, 5 Termine, 40 UStd.

Entgelt: 148 €

Zusätzliche Kosten für HVV, sowie Kosten für Museumseintritt und Führung von 20-30 € fallen an

Anmeldung: Muslime in Hamburg | Hamburger Volkshochschule
(vhs-hamburg.de)

اليوم الثقافي السوري
Kulturtag Syrien

Sa. 12.11. 2022, 12:00 bis 18:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-
Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg



In dieser Veranstaltung wird es unter Anderem ein Vortrag einer Syrerin über Chancen und Herausforderungen der jugendlichen Syrer in Deutschland (beruflich, sozial und politisch) und ein Vortrag über die politische Entwicklung in Syrien unter dem Einfluss des Angriffskrieges in der Ukraine geben und darüber hinaus eine Bilderausstellung, Musik und Kulinarisches.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

لاقتصاد السياسي في الشرق الأوسط

Politische Ökonomie im Nahen Osten: Das Rentierstaats-Modell

Mo., 14.11.2022, 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: NG-Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss,
Nähe U1 Meißberg

Referent: Mohammed Nadeem, Islamwissenschaftler M.A.

Leitung: Antje Windler

Die bevorstehende Fußball WM in Katar polarisiert stark und hat Diskussionen um die Menschenrechte und Gesellschaftsformen ausgelöst. Der Druck auf die arabischen Staaten wächst: Forderungen an eine Demokratisierung hinzuarbeiten werden lauter. Der enorme Reichtum aus Öl-Renten jedoch stärkt diese Staaten weiter und hat tiefgreifende Auswirkungen in politischer und wirtschaftlicher Hinsicht. Wir wollen erörtern, wie dieser entwicklungspolitische Sonderfall erklärt werden kann.

ANMELDUNG AB DEM 05.09.2022 ERFORDERLICH

Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich: a.windler@die-neue-gesellschaft.de

تحدث إلينا بشفافية!؟

عن السلام وحماية البيئة وتحول الطاقة

Sprecht mit uns ungefiltert?! – Über Frieden.

Umweltschutz. Energiewende!“

Fr., 18.11.2022, 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: Rostockerstr. 7- 20099 Hamburg

In Zusammenarbeit mit SCHORSCH im Integrations- und. Familienzentrum

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg-Borgfelde

SCHORSCH
IM iFZ

Ev. Luth. Kirchengemeinde StG-Bgf.
Bezirksamt HH-Mitte Sozialbehörde

(Einzelheiten zu der Veranstaltung entnehmen Sie bitte aus der Website
von <https://www.schorsch-hh.de>)

اليوم الثقافي المغربي
Kulturtag Marokko

Sa., 19.11.2022, 12:00 bis 18:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-
Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg



Nach zweijähriger Pause ist es endlich wieder soweit und wir vom Deutsch-Marokkanischen Kulturkontakt e.V. freuen uns, euch zur kommenden arabischen Kulturwoche einzuladen!

Dieses Jahr steht im Zeichen der Umwelt und des Friedens. Gemeinsam wollen wir uns für diese essentiellen Themen sensibilisieren, natürlich wie immer mit einem bunten Rahmenprogramm aus inspirierenden Fachvorträgen, Musik und Kulinarischen. Wir freuen uns, über euer zahlreiches Erscheinen und das lang ersehnte Miteinander - gemeinsam für eine verbundene, friedliche und nachhaltige Welt.

كم من الإسلام في الإسلام السياسي؟

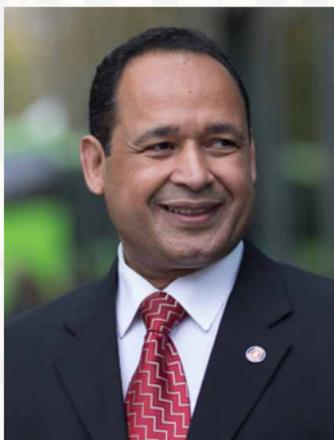
Wie viel Islam steckt im politischen Islam?

Mo., 21.11.2022, 18:30 Uhr

Ort: NG-Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss,
Nähe U1 Meißberg

Referent: Dr. Mohammed Khalifa, Dozent Asien-Afrika-Institut der
Universität Hamburg

Leitung: Antje Windler



Politischer Islam oder islamischer Fundamentalismus sind hierzulande gängige Bezeichnungen für den instrumentalisierten Islam. Wir sehen dafür viele globale Beispiele. Sowohl islamische Republiken wie wir sie aus Ländern wie dem Iran kennen, als auch extremistische Bewegungen wie Al-Qaida oder der IS machen sich den politisierten Islam zunutze. Die Religion wird zum Begründen und Erreichen politischer Ziele zweckentfremdet. Doch wie viel Religion steckt wirklich hinter dem politischen Islam?

ANMELDUNG AB DEM 05.09.2022

Anmeldung erforderlich: a.windler@die-neue-gesellschaft.de

سميت وبريتزل ” محاضرة وأمسية مع مناقشة „

“Simit & Brezel” Vortrag und Gesprächsabend

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit “Forum Dialog” e.V.

Mi., 23.11.2022 18:30 - 20:00 Uhr

Ort: Forum Dialog Hamburg - Hallerstr.70 - 20146 Hamburg

Veranstalter: Forum Dialog e.V. Hamburg

Culture Clash kann Spaß machen, wenn beide Seiten mit Neugier aufeinander zugehen. Unter dem Motto „Simit & Brezel“ zeigen wir auf, wie ähnlich sich Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen doch letztlich sind. Über die Unterschiede wurden bislang zur Genüge gesprochen. Es ist Zeit, die Gemeinsamkeiten aufzudecken. „Simit & Brezel“ ist eine Reihe des Forum Dialog Hamburg e.V. mit unterschiedlicher Ausprägung. Regelmäßig möchten wir mit diesem Format Menschen aus unserem Umfeld kennenlernen. Menschen, die versuchen, in kleinen oder großen Schritten ihren positiven Beitrag für eine bessere Gesellschaft zu leisten. Im Rahmen der AKW 2022 bietet Forum Dialog Hamburg ein “Simit & Brezel”-Special zum Thema “arabische Einflüsse in der türkischen Kultur”.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
veranstaltung@forumdialog.org

كارثة المناخ والأزمات الاجتماعية والصراعات

Klimakatastrophe, soziale Krisen und Konflikte

Fr., 25.11.2022, 17:00 – 19:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg

(bei Änderungen, siehe unsere Website: www.arabische-kulturwochen.de und auf FB/IG)

Referentin: Jennifer Jasberg; Mitglied der Hamburgischen
Bürgerschaft



Die Auswirkungen des von den Industrienationen verursachten Klimawandels für viele Teile der arabischen Welt führen zu Verschärfungen von Konflikten und Armut. Insbesondere die Verfügbarkeit von Wasser ist Ausgangspunkt für politische wie soziale Spannungen. Dürren und Ernteaufschläge, die stetig zunehmen und auch globale Preise für Lebensmittel dramatisch

erhöhen, sind in Regionen instabiler Infrastruktur oder kriegerischer Konflikte besondere Belastungen. Existenzielle Not erzeugt sozioökonomischen Spannungen und löst Migrationsbewegungen aus, ohne dass die betroffenen Regionen die Möglichkeit hätten die Ursachen unmittelbar zu bekämpfen.

Beispielhaft sind neben Syrien und Irak auch der Sudan oder Ägypten, wo sich Konflikte auf substaatlicher Ebene um fruchtbares Land und Wasser stetig entladen. Angesichts von noch zunehmender Verdunstung und Landverödungen werden die Energie-, Wasser- und Lebensmittelversorgung erheblichen Stoff für weitere Konflikte in der Region erzeugen.

Vor diesem Hintergrund sind unsere weltweiten Bemühungen für Klimaneutralität zu bewerten, aber auch der nötige Transfer technischer und wissenschaftlicher Erkenntnisse für nachhaltige Bewirtschaftung und erneuerbare Energien für die Arabische Welt.

Eintritt: kostenlos

Kommen Sie gerne vorbei!

فعالية مؤسسة المنار الخيرية

Die Al-Manar- Stiftung

Sa., 26.11.2022; 14:00-18:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg



Die AL MANAR Stiftung für islamische Bildung und Kultur in Hamburg freut sich, ausgehend vom diesjährigen Motto der arabischen Kulturwochen in diesem Rahmen einen Beitrag zum „Friedlichen Miteinander“ zu leisten.

Eines unserer Stiftungsprojekte - die jährliche SIRAH-Ausstellung über die prophetische Biografie - behandelt die Charta von Medina. Mit dieser hat der Prophet Mohammed (Frieden und Segen seien auf ihm) der Nachwelt eine schriftliche Vereinbarung verschiedener Ethnien mit unterschiedlichen religiösen Zugehörigkeiten über das gemeinsame Zusammenleben in einer Stadt hinterlassen. Dieses Regelwerk stiftete damals das friedliche Miteinander und sicherte die Rechte von religiösen Minderheiten. Es inspiriert bis heute Friedenserklärungen wie zuletzt z.B. die Erklärung von Marrakesch im Jahre 2016.

In einem Impulsvortrag wollen wir die Charta von Medina und ihre zeitlosen Aspekte vorstellen und anschließend Raum für Fragen und Diskussionen bieten.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und wertvolle Diskussionsbeiträge.

التعرف على اللغة العربية - مقدمة قصيرة

Arabisch zum Kennenlernen - eine kurze Einführung

Sa., 26.11.2022, 10:00 -13:15 Uhr

So., 27.11.2022, 10:00 -13:15 Uhr

Ort: Ort: Online-Kurs

Hamburger Volkshochschule, Ali Belaredj

Sie planen eine Reise in ein arabischsprachiges Land? Oder Sie haben aus anderen Gründen Interesse, Arabisch zu lernen, möchten zuvor aber etwas genauer wissen, was auf Sie zukommt? Dieser Kurs ermöglicht Ihnen eine erste Annäherung an die arabische Kultur, Sprache und Schrift. Online

Kursnummer: 5811SBE04

52 €, 8 UStd., 2 Term.,

Anmeldung: Arabisch zum Kennenlernen - eine kurze Einführung |
Hamburger Volkshochschule (vhs-hamburg.de)

تعلم العربية من
خلال الرسم

**Arabisch beim Malen:
„In the Heart of Another Country“**

Sa., 26.11.22, 11:00 - 17:30 Uhr

So., 27.11.22, 11:00 - 17:30 Uhr

Ort: Hamburg-Altstadt, Deichtorhallen Hamburg, Deichtorstraße 1-2

in Kooperation mit den Deichtorhallen Hamburg

Kursleitung: Abdel Hamid Abdel Lah

Lernen Sie arabische Kunst und die Sprache kennen. Anlässlich der Ausstellung „In the Heart of Another Country“ in den Deichtorhallen Hamburg, in der die Sammlung der Sharjah Art Foundation mit Kunst aus dem Nahen Ost gezeigt wird, bietet die VHS mit dem Ausstellungshaus einen Malkurs auf Arabisch an. Malen und dabei Arabisch lernen bzw. die Sprache anwenden. Nach einem gemeinsamen Besuch der Ausstellung tauschen Sie sich über arabische Kunst und Kultur aus und lernen im Workshopraum Maltechniken kennen. Ganz nebenbei erlernen Sie auf diese Weise einige grundlegende arabische Begriffe und Redewendungen jenseits von klassischen Sprachkursen.

In Kooperation mit den Deichtorhallen Hamburg.

Weder Mal- noch Arabischkenntnisse erforderlich. Bitte mitbringen: Acrylfarben, Aquarell-/Wasserfarben, Pinsel, Bleistifte, Malblock mindestens 30 x 40 cm oder größer (gern auch Leinwände), Schürze. Ggf. geringe Materialkostenumlage im Kurs für weiteres Material.

Kursnummer 0282MMM10, 2 Termine, 16 UStd.

Entgelt 96 €

Treffpunkt ist das Foyer der Halle für aktuelle Kunst.

Anmeldung: Arabisch beim Malen: „In the Heart of Another Country“ | Hamburger Volkshochschule (vhs-hamburg.de)

الأويغور: التاريخ والثقافة والاضطهاد

Die Uiguren - Geschichte, Kultur und Verfolgung

Mi., 30.11. 2022, 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss,
Nähe U1 Meißberg

Referentin: Hildegard Wacker, Historikerin

Auf Basis von aktuellen Augenzeugenberichten und jüngst veröffentlichten Dokumenten – den XinJiang Police Files – erörtern wir den aktuellen Stand der Verfolgung der uigurischen Minderheit. Westliche Investitionen in Xinjiang geraten zusehends in Kritik, werden aber nicht infrage gestellt, auch die UN hält sich mit Kritik an China zurück. Die reiche Kultur der Uiguren droht zu verschwinden und wird mühsam im Exil gepflegt.

ANMELDUNG AB DEM 05.09.2022

Kostenbeitrag: 5,- €

Anmeldung erforderlich: a.windler@die-neue-gesellschaft.de

الصدمة والاندماج

Trauma und Integration

Fr., 02.12.2022, 16:00-18:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg, Edmund-Siemers-Allee 1,
20146 Hamburg

Referent: Professor Dr. Ingo Schäfer, tätig im Uniklinikum Hamburg-Eppendorf, im Koordinierenden Zentrum für traumatisierte Geflüchtete

Moderation: Ghadir Abu Thorya



Immer wieder taucht das Thema der Integration in den Medien und auch in alltäglichen Diskussionen auf. Doch was bedeutet Integration? Kann sich jede Person in der Gesellschaft problemlos integrieren? Was hat das Erleben eines Traumas für einen Einfluss auf eine erfolgreiche Integration?

Besonders geflüchtete Menschen weisen ein erhöhtes Risiko für Posttraumatische Störungen und andere psychische Belastungen auf. Der Grund hierfür sind die häufig belastenden Erlebnisse während eines Krieges und den Verfolgungen, sowie die schreckliche Fluchtreise, die die Betroffenen hinter sich legen mussten. Auch die Ungewissheit im Hinblick auf die Zukunft und die zahlreichen neuen Herausforderungen stellen eine große Hürde dar.

Im Vortrag wird ein Überblick über die Bedeutungen von Trauma und Integration gegeben und wie diese möglichst überwunden werden können. Anhand der Arbeit des koordinierenden Zentrums zur Beratung und Behandlung von traumatisierten Geflüchteten werden Hilfsangebote in Hamburg vorgestellt und Möglichkeiten diskutiert, die Versorgung Betroffener weiter zu verbessern.

اليوم الثقافي اليمني

اليمن السعيد

Kulturtag Jemen

Arabia Felix (Glückliches Arabien)

Sa., 03.12.2022, 12:00 - 18:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg



Die jemenitische Gemeinde in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V. lädt Sie alle herzlich zum jemenitischen Kulturtag ein.

Unser Programm beinhaltet u.a.:

Jemenitische Kunst, jemenitischer Tanz und Musik, Vorträge über die politische Lage und Landwirtschaft. Wir freuen uns sehr, Ihnen unsere Kultur präsentieren zu können. Lassen Sie sich von der Freude der jemenitischen Kultur anstecken.

نظرة ثاقبة في القرآن الكريم

Einblick in den Koran

Mo., 07.12.2022, 18:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg

Referent: Mohammed El-Rajab



In diesem Vortrag werden verschiedene Fragen über die Entstehung und Entwicklung des Korans diskutiert, wie zum Beispiel: Was beinhaltet der Koran? Wie wurde er verschriftlicht? Wie funktionierte die Überlieferungskette? Und wie sah die Weiterverbreitung und Bewahrung des Korans über die letzten 1400 Jahre aus?

Außerdem werden an diesem Abend ebenfalls besondere Eigenschaften und Themen wie geschichtliche und wissenschaftliche Wunder im Koran thematisiert.

ورشة عمل التواصل التواحي

Compassionate Communication Workshop

Fr. 09.12.2022; 16:00 bis 20:00 Uhr

Ort: AAI -Räumlichkeiten der Universität Hamburg

(bei Änderungen, siehe unsere Website: www.arabische-kulturwochen.de und auf FB/IG)

Anmeldung erforderlich!

Es gibt Praktiken und Methoden des Dialogs, die als Form von Gewalt einzustufen sind, die das Gefüge von Gesellschaften bedrohen und eine Eskalation von Konflikten zwischen Ehegatten in der Familie, zwischen Eltern und Kindern oder zwischen Gruppen bewirken, weshalb es notwendig war Suche nach effektiven Methoden und Mechanismen, die die Spannungen des täglichen Lebens auf familiärer Ebene reduzieren. In der Arbeitsumgebung und im Umfeld, ungeachtet der Herausforderungen darin, hat sich die gewaltfreie Kommunikation als ein Mechanismus und eine Sprache herauskristallisiert, die das Leiden eindämmen kann und Schmerz von Menschen durch empathisches Zuhören, was eine effektive Methode des Zuhörens ist, um Spannungen abzubauen und den Dialog zu stärken, um menschliche Bindungen zu nähren, zwischen Erziehern und Erziehern, zwischen Familien, Einzelpersonen und Gemeinschaften und sogar zwischen Ländern als Verhandlungsmechanismus.

Wir freuen uns, Ihnen hier einen Workshop zu den Mechanismen gewaltfreier Kommunikation im Rahmen der Aktivitäten der Kulturwochen präsentieren zu können

In arabischer Sprache.

Nur mit Anmeldung per E-Mail an GFK.workshop@gmail.com

هناك ممارسات وطرق حوار يمكن تصنيفها كإحدى أشكال العنف، والتي تهدد نسيج المجتمعات وتسبب تصعيداً للصراعات بين الأزواج في العائلة، بين الآباء والأطفال بين أو بين الجماعات، لذلك كان لابد من البحث عن طرق وآليات ناجعة تخفف من حدة التوتر الحياتية اليومية على الصعيد الأسري، في بيئة العمل، وفي البيئة المحيطة مهما كانت التحديات فيها، ظهر التواصل اللاعنفي كألية ولغة يمكنها أن تحتوي معاناة وآلام الناس عن طريق الإصغاء بالتعاطف وهي طريقة إصغاء فعال لتخفيف التوتر وتقوية الحوار لتغذية الروابط الإنسانية. تؤمن د. دانية يعقوب بالتواصل اللاعنفي تؤمن به كنهج لتحسين حياة البشر من المفيد نشره بين الناشطين الاجتماعيين والنفسيين بين المربين والمعلمين بين العائلات الأفراد والمجتمعات وحتى بين الدول كألية للتفاوض

يسعدنا هنا ان نقدم ورشة عمل عن آليات التواصل اللاعنفي ضمن فعاليات الاسابيع الثقافية

لمدة أربع ساعات باللغة العربية. فقط من خلال التسجيل عبر البريد الالكتروني

اليوم الثقافي العراقي
Kulturtag Irak

Sa., 10.12.2022, 12:00 –18:00 Uhr

Ort: Erziehungswissenschaft, Von-Melle-Park 8,
neben Audimax und Philosophenturm,
Universität Hamburg (großer Hörsaal im Erdgeschoss)



Wir laden Sie herzlich ein zum irakischen Kulturtag der Arabischen Kulturwoche ein.

Es soll Ihnen einen Einblick in die arabische Welt geben und uns zum Austausch anregen.

Wir widmen uns vor allem auf die künstlerischen, kulturellen und historischen Abschnitte des Iraks und der Iraker. Begleitet wird der Abend mit schöner arabischer Musik und leckerem irakischem Essen.

Wir freuen uns, Sie bei der Arabischen Woche kennenzulernen.

الشعر العربي والألماني على أنغام الموسيقى
مع محاضرة قصيرة حول الأدب العربي
Arabisch-deutsche Lyrik & Musik

Mi., 14.12.2022, 18:00 - 20:00 Uhr

**Ort: in den DEICHTORHALLEN HAMBURG,
Deichtorstraße 1-2, 20095 Hamburg**

Lesung von zeitgenössischen Dichter*innen aus dem arabischen Sprachraum mit einem kurzen Vortrag bzw. einer Einleitung zur Arabischen Literatur.

Es lesen:

Engy El Badawy & Mohammed Khalifa

Musik von:

Ali Shibly & Hani Ibrahim & Ziad Khawam

الكتابة من أجل السلام ضد العنصرية

Schreiben für Frieden und gegen Rassismus

in Zusammenarbeit mit Amal Hamburg

Do., 15.12.2022, 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg



Leben im Frieden ohne Rassismus – ist das nur Hoffnung oder kann das auch real sein? Die Nachrichtenplattform Amal Hamburg lädt zu einer offenen Diskussion ein. Dabei geht es um Rassismus im Alltag und darum, wie wir zusammen unsere Zukunft in Hamburg gestalten können. Schreibt eine Geschichte zu diesem Thema. Der Text kann auf Arabisch oder Deutsch und maximal zwei Seiten lang sein und muss als pdf geschickt werden. Schickt Euren Text an info@amalhamburg.de. Abgabeschluss ist der 15. Oktober.

Teilnahmebedingungen: Du bist mindestens 15 Jahre alt und lebst in Hamburg und Umgebung. Die beste Geschichte wird mit 300 Euro prämiert. Eine Jury trifft die Vorauswahl. Die Finalisten werden zu einem festlichen Event im Rahmen der Kulturwochen eingeladen. Dort entscheidet das Publikum, wer als Sieger gekürt wird.

الكتابة من أجل السلام ضد العنصرية

العيش بسلام بدون عنصرية! هل هذا مجرد أمل أو يمكن أن يكون حقيقياً أيضاً؟ منصة الأخبار „أمل هامبورغ“ تدعوكم إلى حوار مفتوح يتعلق بالعنصرية في

الحياة اليومية، وكيف يمكننا أن نتشارك في صنع مستقبلنا معاً في هامبورغ. اكتبوا قصتكم حول هذا الموضوع باللغة العربية أو بالألمانية، بصفتين كحد أقصى. وأرسلوه لنا كملف بتنسيق

pdf إلى الإيميل : info@amalhamburg.de

الموعد النهائي لتقديم الطلبات هو 15 تشرين الأول/ أكتوبر.

شروط المشاركة: أن يكون عمرك 15 سنة على الأقل وتعيش في هامبورغ والمنطقة المحيطة به. ستمنح أفضل قصة 300 يورو وتقوم هيئة المحلفين بالاختيار المسبق. وسندعو المتأهلين للتصفيات النهائية إلى حدث احتفالي كجزء من الأسابيع الثقافية. حيث يقرر الجمهور من سيكون الفائز

كورال عشتار واليوم الثقافي التونسي

Ishtar Frauen Chor und Kulturtag Tunesien

Sa., 17.12.2022, 14:00 -18.00 Uhr

Ort: AAI Universität Hamburg (Raum 221), Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg

Der Ishtar Chor ist ein Frauenensemble, welche aus verschiedenen arabischen Ländern stammen. Sie singen traditionelle Lieder aus dem arabischen Kulturerbe. Vor einem Jahr haben sie sich unter der Leitung von dem Künstler Ali Shibly gegründet.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Deutsch-Tunesischen Gesellschaft im Rahmen des Tunesischen Kulturtages.



كورال عشتار، فرقة انشاد نسائية من دول مختلفة من الوطن العربي يغنون من التراث العربي خاصة القديم تأسست قبل سنه بقيادة الفنان علي شلي، هذه الفعالية بالتعاون مع الجمعية الألمانية التونسية في إطار اليوم الثقافي التونسي.

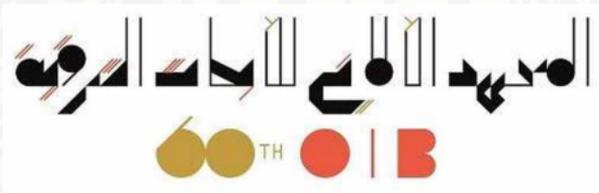
البيئة وحماية البيئة في الإسلام
تغيير الخطاب في الشرق

**Umwelt und Umweltschutz im Islam Eine Diskurs-
wende im Orient**

Mi., 21.12.2022, 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: AAI-Uni-Hamburg (Raum 221), Edmund-Siemers-
Allee 1 Ost, 20146 Hamburg

Referent: Dr. Ahmed M. F. Abd-El salam
Leiter des Orient-Instituts Beirut



Der Diskurs des Eco-Islams ist im Westen entstanden und in den letzten 3 Jahrzehnten weiterentwickelt. Mit dem Westen sind West-Europa und die Vereinigten Staaten gemeint. Beim Eco-Islam handelt es sich um einen muslimischen Diskurs und eine muslimische Jugendbewegung, die den Umweltschutz und die Harmonisierung mit der Umwelt als eine religiöse Obligation betrachten. Dadurch entstehen die islamische Umwelt-Theologie und Umwelt-Normenlehre als ein neues Genre der islamischen Theologie im Westen. Da die Umweltkrise global und nicht nur im Westen als Herausforderung steht. Entwickelte sich im Orient, hier islamische Welt gemeint- ein theologisches Interesse an dem Thema, jedoch mit anderen Merkmalen. In meinem Beitrag befasse ich mich mit dem Prozess im Orient und den Annäherungsperspektiven mit dem gleichen Diskurs im Abendland.



العمارة والموسيقى وجولة حول كورنيش ميناء هامبورج (الجزء الثاني)

Video: Architektur & Musik an der Hafepromenade zu Ehren Zaha Hadid II

العالمية زها حديد والفنان علي شبلي تكريما للمهندسة

Veröffentlichung: auf unserem YouTube Kanal Arabische
Kulturwochen

Im Rahmen der Arabischen Kulturwochen 2022 präsentiert AL-RABIAH Orientalische Konzerte und Projekte Impressionen der Hafepromenade zwischen Landungsbrücken und die Speicherstadt. Wir wollen die Hamburger Hafepromenade neu entdecken, fließende Formen und Klänge entdecken und die Welten verbinden. Besondere Gäste im Film sind u.a.: Arne Spangenberg des Landesbetriebes Straßen, Brücken und Gewässer – Bereich Gewässer und Hochwasserschutz, Deich- und Wasserbau. Er begleitete das Bauprojekt von Beginn an und berichtet nun ausführlich über die Hochwasserschutzanlage. Arne Platzbecker, Bürgerschaftsabgeordneter der SPD in Hamburg-Mitte. Ali Shibly stammt wie Zaha Hadid aus dem Irak und studierte auch Architektur. Nach dem Studium gingen beide sehr unterschiedliche Wege. Er gründete die Shibly Band in Hamburg und das erste Kinder-Mandolinorchester SOL in Deutschland. Seine größte Herzensangelegenheit drückt er so aus: „Musikinstrumente in jedem Haus, anstatt Waffen – im Irak, im Orient wie im Okzident, weltweit!“ 2004 erhielt Zaha Hadid als erste Frau den renommierten Pritzker-Preis der Architektur. Sie baute unter anderem die Johann Sebastian Bach Chamber Music Hall in Manchester. Daher hören Sie zum Ausklang von Johann Sebastian Bach ‚Air‘ aus der Suite in h-Moll – gespielt von der Deutschen Akademischen Philharmonie. Anmerkung: Die Idee zu dem Film entstand, als Dr. Mohammed Khalifa und Gabriele Kamensky 2019 auf der Terrasse des Bistros Alex in Hamburg eine laue Sommernacht am Hafen verbrachten. In diesem Rahmen stellte Frau Kamensky dem Kellner die Frage, wer denn dieses interessante Gebäude so wunderbar in das Gesamtbild der Promenade integriert habe, was schließlich zu der Idee eines Films über Hamburg führte. Leider kann Frau Kamensky die Ergebnisse ihrer Arbeit nicht mehr erleben, da sie während der Vorbereitungsarbeiten zum Film unerwartet zu ihrem Schöpfer zurückkehrte. Daher widmen wir diesen Film sowie die gesamten Kulturwochen 2021 und 2022 ihrer Seele.



فيلم عن منتزه ميناء مدينة هامبورج والمهندسة زها حديد
إعادة اكتشاف منتزه ميناء هامبورج والأشكال المتدفقة والأنغام الموسيقية
التي تربط بين العوالم
: ضيوف الفيلم

السيد Arne Spangenberg من مكتب الدولة للطرق والجسور والسدود - الذي
وافق مشروع البناء منذ البداية ويقدم الآن تقارير مفصلة عن نظام الحماية من
الفيضانات كما تخيلته زها حديد
.آرني بلاتز بيكر ، النائب عن الحزب الديمقراطي الاشتراكي في هامبورج
الفنان علي شبلي من العراق مواطن زها حديد والذي درس الهندسة المعمارية
أيضاً. مؤسس فرقة شبلي ، وأول أوركسترا
مندولين للأطفال SOL في ألمانيا
.زها حديد كانت أول امرأة تحصل على جائزة بريتزكر المرموقة في الهندسة
المعمارية عام 2004
ملاحظة:

ظهرت فكرة الفيلم عندما قضى محمد خليفة وغابرييل كامينسكي مساء ليلة
صيفية معتدلة في المرفأ على شرفة مطعم أليكس في عام 2019، حينما سألت السيدة
كامينسكي النادل عمن قام ببناء هذا
المبنى المثير للاهتمام بهذا الشكل الرائع؟
لسوء الحظ، لم ترى السيدة كامينسكي نتائج عملها، حيث وافتها المنية عادت فجأة
إلى خالقها أثناء العمل التحضيري
للفيلم، لهذا فإننا نخصص هذا الفيلم والأسابيع الثقافية 2021 و 2022 بأكملها لروحها
الطاهرة.

Sponsoren und Kooperationspartner:



Weitere Förderer und Kooperationspartner:

Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg, Universität Hamburg, Landeszentrale für politische Bildung, Volkshochschule Hamburg, Generalkonsulat der Arabischen Republik Ägypten, Hamburg, Deichtorhallen Hamburg, die Neue Gesellschaft e.V., Schorsch, Al-Nour Moschee, Assahaba Moschee, Freie Deutsch-syrische Gesellschaft e.V., Deutsch-Tunesische Gesellschaft e.V., Deutsch-Algerisches Kulturzentrum Hamburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg-Borgfelde, Al-Manar Stiftung, MIZH Muslimisches Integrationszentrum Hamburg e.V., Deutsch-Marokkanische Gesellschaft, MARKK- Museum am Rothenbaum, Forum Dialog e.V., u.a..